

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK

Neu im Programm

DOWNTON ABBEY

„Nach einer mehrjährigen Pause meistert die weltweit beliebte, britische Kultserie den Sprung auf die große Leinwand perfekt. Das detailgenaue Kostümdrama überzeugt sicher nicht nur seine eingefleischten Fans. In dem mit mehreren Emmys, Golden Globes und Bafta Awards ausgezeichnete gigantische Überraschungserfolg sind fast alle Hauptdarsteller der letzten Downton Abbey-Staffel mit von der Partie, allen voran die wunderbare Maggie Smith als spitzzüngige Lady Violet Crawley.“ (programmokino.de)



Aufregung auf Downton Abbey: Der König und die Königin erweisen dem Hause Grantham die Ehre. Es müssen ein royaler Lunch, eine Parade und ein Dinner organisiert werden. Aber wir befinden uns im Jahr 1927 und der Earl of Grantham (Hugh Bonneville) sinnt, ob sie nach all den Veränderungen der letzten Jahre überhaupt noch einem königlichen Besuch gewachsen sind... Als wäre diese Aufgabe nicht schon schwer genug zu bewältigen, muss sich das Personal mit dem furchteinflößenden royalen Haushalt herummühen, und schon bald keimt eine kleine Revolte im unteren Teil des Hauses auf. Währenddessen quält Lady Mary (Michelle Dockery) die Frage, ob der Erhalt von Downton überhaupt noch zeitgemäß ist. Soll das Familienanwesen vielleicht doch einer bürgerlichen Institution weichen? Auch die Dowager Countess of Grantham (Maggie Smith) sieht dem königlichen Besuch mit gemischten Gefühlen entgegen, gehört ihre Cousine Lady Bagshaw (Imelda Staunton) doch zum royalen Gefolge, und mit dem Aufeinandertreffen reißen auch alte Wunden wieder auf.

R: Michael Engler. D: Hugh Bonneville, Maggie Smith, Imelda Staunton, Michelle Dockery. GB 2019, 123 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!



Nr. 38

Reservierung: 0521 55 76 777
und www.lichtwerkkino.de



AD ASTRA - ZU DEN STERNEN

20 Jahre nach dem Start von Clifford McBride zum Planeten Neptun auf der Suche nach Hinweisen auf außerirdische Intelligenz unternimmt der Militäringenieur Roy McBride eine eigene Expedition ins äußere Sonnensystem. Sein Ziel ist es, seinen Vater Clifford zu finden und dessen Verschwinden aufzuklären. Die Zeit drängt, denn es gilt ein Rätsel zu lösen, bei dem möglicherweise die Stabilität der irdischen Lebensbedingungen auf dem Spiel steht. Auf seiner Reise enthüllt er Geheimnisse, die die menschliche Existenz und unseren Platz im

Universum in Frage stellen

R: James Gray. D: Brad Pitt, Tommy Lee Jones, Ruth Negga, Donald Sutherland, Jamie Kennedy. USA 2019, 123 Min., FSK: ab 12, OmU, Erstaufführung!



EIN LEICHTES MÄDCHEN

„Mit ihrem neuesten Werk legt die französische Filmemacherin Rebecca Zlotowski eine Coming-of-Age-Geschichte vor, die reichlich unaufgeregt daherkommt, vor allem aber von Mina Farids unbeschwert naivem und natürlichem Spiel lebt. Sie ist die jüngere Cousine von Sofia, die in den Sommerferien zu Besuch kommt, in eine Welt, in der Schein mehr als Sein ist. Als laszive Schönheit brilliert Zahia Dehar, die am Drehbuch mitwirkte und vor zehn Jahren über Frankreichs Grenzen hinaus durch einen Sexskandal mit Franck Ribery bekannt wurde.“ (programmokino.de)

UNE FILLE FACILE R: Rebecca Zlotowski. B: Rebecca Zlotowski, Zahia Dehar. D: Zahia Dehar, Benoit Magimel, Mina Farid. Frankreich 2019, 92 Min., FSK: ab 16, zweite Woche!



DIE WURZELN DES GLÜCKS

„Mit einem Star-Ensemble ausgestattet, erzählt die von Amanda Stthers erdachte und konzipierte Tragikomödie „Die Wurzeln des Glücks“ von einer Familie, die die zwischenmenschliche Kommunikation verlernt hat.“ (programmokino.de) Etwas eigensinnig war der New Yorker Arzt Harry Rosenmerck (James Caan) schon immer. Nun stellt er das ohnehin bereits verkorkste Gefühlsleben seiner Familie noch einmal so richtig auf den Kopf: Er lässt sein bisheriges Leben hinter sich, um Schweine im Heiligen Land zu züchten.

HOLY LANDS B/R: Amanda Stthers. D: James Caan, Tom Hollander, Rosanna Arquette, Jonathan Rhys Meyers, Efrat Dor. F/B 2018, 100 Min., FSK: ab 6, dritte Woche!

DER HONIGGARTEN - DAS GEHEIMNIS DER BIENEN

Lovestory im Schottland der 50er Jahre: Die alleinerziehende Fabrikarbeiterin Lydia lernt die Ärztin und Bienezüchterin Jean kennen und lieben. Im Dorf gibt es erst heimlichen Klatsch, dann offene Feindseligkeit. Besonders der Ex-Gatte von Lydia präsentiert sich als gewalttätiges Großmaul der einfältigen Art. Doch die Ladies lassen sich ihre Liebe nicht so leicht zerstören - und bekommen sogar Hilfe von den Bienen. In der Romanverfilmung von „Der Honiggarten“ überzeugen Darsteller und Ausstattung. Der Muff der 50er Jahre ist atmosphärisch gut getroffen. Ein Plädoyer gegen Intoleranz hat allemal aktuelle Relevanz.

TELL IT TO THE BEES R: Annela Jankel. D: Anna Paquin, Holliday Grainger, Gregor Selkirk. GB 2018, 108 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!



ONCE UPON A TIME ... IN HOLLYWOOD

Los Angeles in den 1960er Jahren: In einer Zeit des allgemeinen Umbruchs tritt auch Hollywoods goldenes Zeitalter in seine letzte Phase ein. „Quentin Tarantino beschwört erstaunlich zurückgenommen, ja geradezu sensibel eine Zeit, in der das Kino und die amerikanische Gesellschaft vor einschneidenden Umbrüchen stand.“ (programmokino.de)

B/R: Quentin Tarantino. D: Brad Pitt, Leonardo DiCaprio, Margot Robbie, Al Pacino. B/R: Quentin Tarantino. USA 2019, 161 Min., FSK: ab 16, auch im Original mit deutschen Untertiteln (OmU), sechste Woche!



DER UNVERHOFFTE CHARME DES GELDES

„Aus dem Glauben ans Gute im Menschen und dem Wissen ums Schlechte im Kapitalismus webt der Frankokanadier Denys Arcand einen Mafia-Thriller, der zugleich luftige Gesellschaftssatire und romantische Komödie um die Liebe zwischen einem Luxuscallgirl und einem Botenjungens ist. Und weil der in Wirklichkeit Doktor der Philosophie ist, sind die Screwball-Dialoge mit Weisheiten von Epikur, Marc Aurel, Nietzsche und Wittgenstein gewürzt.“ (Anke Sterneborg, SZ)

LA CHUTE DE L'EMPIRE AMÉRICAIN B/R: Denys Arcand. D: Alexandre Landry, Maripier Morin, Rémy Girard, Pierre Curzi, Louis Morissette. Kanada 2018, 123 Min., FSK: ab 12, achte Woche!



LEID UND HERRLICHKEIT

„Seit über 40 Jahren dreht Pedro Almodovar Filme, längst ist er einer der größten des internationalen Kinos und hat nun, mit fast 70 Jahren nicht nur seinen persönlichsten, sondern auch einen seiner schönsten Filme gedreht.“ (programmokino.de) Mit LEID UND HERRLICHKEIT gelingt Regisseur Pedro Almodóvar ein faszinierendes Vexierspiel zwischen Fiktion und autobiographischer Wahrheit.

DOLOR Y GLORIA B/R: Pedro Almodovar. D: Antonio Banderas, Asier Etxeandia, Penélope Cruz, Leonardo Sbaraglia. Spanien 2019, 114 Min., FSK: ab 6, neunte Woche!

BENJAMIN BLÜMCHEN

Elefant Benjamin Blümchen und sein bester Freund Otto bekommen es mit der gewiefen Zora Zack zu tun: Die emsige Fachfrau soll den Neustädter Zoo modernisieren und zum Prestigeobjekt machen. Bald rollen erste Baukräne an, und es dauert nicht mehr lange, bis Zoras wahre Ziele offenbar werden. Benjamin und Otto müssen tief in die Trickkiste greifen, um den Zoo zu retten. Erstes Realfilm-Kinoabenteuer des seit 40 Jahren populären Hörspiel- und Kinderbuch-Dickhäuters.

R: Tim Trachte. D: Manuel Santos Gelke, Heike Makatsch, Friedrich von Thun, Dieter Hallervorden, Uwe Ochsenknecht. Deutschland 2019, 91 Min., FSK: ab 0, 6,00€ Eintritt für Klein und Groß!



TIPP DER WOCHE

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,- €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

DAS LICHTWERK-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 19.09. bis 25.09.2019

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
DOWNTON ABBEY	15.30 18.00 20.30						
AD ASTRA	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00	21.00
ONCE UPON A TIME...	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00
DER HONIGGARTEN	18.40	18.40	18.40	18.40	18.40	18.40	18.40
LEID UND HERRLICHKEIT	17.40	17.40	17.40	17.40	17.40	17.40	17.40
... LEICHTES MÄDCHEN	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40	16.40
UNVERHOFFTE CHARME	15.10	15.10	15.10	15.10	15.10	15.10	15.10
DIE WURZELN DES GLÜCKS				13.20			
BENJAMIN BLÜMCHEN		14.00	14.00				

Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

NUREJEW - THE WHITE CROW

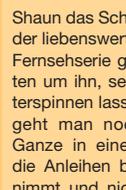


ab 26. September Paris 1961: Die Sowjetunion schickt ihre beste Tanzkompanie in den Westen, um künstlerische Stärke zu demonstrieren. Das Leningrader Kirow-Ballet begeistert die Pariser Zuschauer, aber ein Mann sorgt für die größte Sensation: der virtuose junge Tänzer Rudolf Nurejew. Attraktiv, rebellisch und neugierig, lässt er sich vom kulturellen Leben der Stadt mitreißen und beschließt, politisches Asyl zu beantragen. Biopic über den 1993 verstorbenen Balletstar, basierend auf Julie Kavanaghs Buch „Nurejew. Die Biographie“.



SHAUN DAS SCHAF - DER FILM: UFO ALARM

ab 26. September Mit „Shaun das Schaf: Der Film - Ufo-Alarm“ präsentiert das Produktionsstudio Aardman erstmals ein Langfilm-Sequel zu einem seiner Erfolgsfilme. Dass es Shaun das Schaf trifft, ist dabei nur sinnig, hat der lebenswerte Unruhestifter doch schon als Fernsehserie gezeigt, wie gut sich Geschichten um ihn, seine Freunde und den Hof weiterspinnen lassen. Beim neuesten Kinostreich geht man noch weiter und verpackt das Ganze in eine Science-Fiction-Geschichte, die Anleihen bei „E.T. - Der Außerirdische“ nimmt und nicht nur der charmanteren Stop-



ab 3. Oktober Deutschland, kurz nach dem Zweiten Weltkrieg. Der Jugendliche Siggie Jepsen muss in einer Strafanstalt einen Aufsatz zum Thema „Die Freuden der Pflicht“ schreiben. Er findet keinen Anfang, das Blatt bleibt leer. Als er die Aufgabe am nächsten Tag nachholen muss, diesmal zur Strafe in einer Zelle, schreibt er wie besessen seine Erinnerungen auf. Erinnerungen an seinen Vater Jens Ole Jepsen, der als Polizist zu den Autoritäten in einem kleinen norddeutschen Dorf zählte und den Pflichten seines Amtes rückhaltlos ergeben war. (nach Siegfried Lenz)

LICHTWERK EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. | Montag: Normal 7,00€, Kind 6,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

Director's Cut im Lichtwerk

Mo 30.09. 20h | 25 JAHRE: LÉON - DER PROFI

Léon verdient sein Geld als Auftragskiller der Italo-Mafia in den Straßen von New York. Er lebt zurückgezogen und pflegt außer zu seinem Boss Tony einzig zu seiner Topfpflanze ein freundschaftliches Verhältnis. Als die Familie seiner Nachbarstochter Mathilda von korrupten Polizisten des Drogenzernates DEA brutal getötet wird, flüchtet das Mädchen zu Léon. Um sich an den Mördern ihrer Familie zu rächen, lässt sich Mathilda von Léon zur Profi-Killerin ausbilden. Mit LÉON DER PROFI erzählt der französische Virtuose Luc Besson eine der wohl ungewöhnlichsten Beziehungen der Filmgeschichte, die Verbindung zwischen einem Auftragskiller und einem jungen Mädchen. Seine Charakterdarsteller Jean Reno und Gary Oldman sowie die damals erst 12-jährige, spätere Oscar®-Preisträgerin Natalie Portman überzeugen durch ihre schauspielerischen Leistungen. Die exzellente Kameraführung und stimmungsvolle Musik lassen einen mitreißend bildgewaltigen Thriller entstehen, der längst zu den Kult- & Genre-Klassikern zählt. Wir zeigen die digital restaurierte Fassung von Luc Bessons furorem Gangsterfilm in der ausfühlicheren, vom Regisseur ursprünglich konzipierten Version zum 25jährigen Jubiläum. Vor allem die „Lehrzeit“, in der die kindliche Killerin ausgebildet wird, nimmt nun einen breiteren Raum ein.

LÉON - DIRECTOR'S CUT B/R: Luc Besson. D: Jean Reno, Natalie Portman, Gary Oldman, Danny Aiello. Frankreich 1994/96, 135 Min., FSK: ab 16.



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de

Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwullesbische Literatur



TIM'S Leihwagen

05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



- PKW • LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt



Anti-Gewaltstrainer Micha, sie aus der Spirale von Wut und Aggression zu befreien. „Ein kraftvoller, konsequenter und ehrlicher Film, der den Zuschauer nicht mehr loslässt.“ (FBW)

B/R: Nora Fingscheidt. D: Helena Zangel, Gabriela Maria Schmeide, Albrecht Schuch. Deutschland 2019, 125 Min., FSK: ab 12, Erstaufführung!

Reservierung: 0521 64370 und www.kamera-filmkunst.de



Neu im Programm

SYSTEMSPRENGER

Einen eindrucksvollen, intensiven Debütfilm zeigte Nora Fingscheidt im Wettbewerb der Berlinale und wurde dafür mit dem Alfred-Bauer-Preis ausgezeichnet. „Systemsprenger“ erzählt von der neunjährigen Benni, die durch ein früh erlittenes Trauma kaum zu bändigen ist, mit Folgen für alle Beteiligten, die die junge Helena Zengel in einer erstaunlichen Performance spürbar werden lässt. (programmokino.de)

German Films schickt Nora Fingscheidts SYSTEMSPRENGER als offiziellen deutschen Beitrag in das Rennen um den Oscar als „besten fremdsprachiger Film“. Pflegefamilie, Wohngruppe, Sonderschule: Egal, wo Benni hinkommt, sie fliegt sofort wieder raus. Die wilde Neunjährige ist das, was man im Jugendamt einen „Systemsprenger“ nennt. Dabei will Benni nur eines: Liebe, Geborgenheit und wieder bei ihrer Mutter wohnen! Doch Bianca hat Angst vor ihrer unberechenbaren Tochter. Als es keinen Platz mehr für Benni zu geben scheint und keine Lösung mehr in Sicht ist, versucht der



EIN LICHT ZWISCHEN DEN WOLKEN

„Die Geschichte vom Hirten, der, ohne es zu wissen oder zu wollen, zum Propheten wird, bringt fein komponierte, sanfte Bilder von urwüchsiger Schönheit aus der Bergwelt Albanien und bietet in feiner Beiläufigkeit einige unbequeme Wahrheiten zum Gesamtzustand der Menschheit – das Beste vom Besten für anspruchsvolle Kinofans: ein wunderschöner Film!“ (programmokino.de)

Der in einem albanischen Bergdorf lebende Hirte Besnik ist dank seiner katholischen Mutter, des kommunistischen Vaters sowie der muslimischen und orthodoxen Schwiegerfamilien an Kompromisse gewöhnt. Doch das friedliche Miteinander in Familie und Dorf erfährt eine Prüfung: Beim Gebet in der Moschee folgt Besnik einer Eingebung und entdeckt hinter dem Wandverputz eine christliche Heiligendarstellung. Unvorstellbar scheint für die muslimische Mehrheit, was nun unwiderlegbar ist: die Moschee war einst eine Kirche.

STREHA MES REVE B/R: Robert Budina. D: Arben Bajraktaraj, Esela Pysqyli, Irena Cahani, Bruno Shllaku. Albanien 2018, 84 Min., FSK: ab 0, Erstaufführung!



GUT GEGEN NORDWIND

Ein verdrehter Buchstabe lässt eine E-Mail von Emma Rothenner versehentlich bei Leo Leike landen. Der Linguist antwortet prompt. Sie beginnen einen schnellen, lustigen und immer intimer werdenden E-Mail Dialog, wie man ihn nur mit einem Unbekannten führen kann. Und da stellt sich bald die Frage, ob sie sich nicht doch mal Angesicht zu Angesicht treffen sollten, denn die Schmetterlinge, die Leo und Emma mittlerweile jedes Mal im Bauch haben, wenn ihr E-Mail Postfach mit einem „Pling“ eine neue Nachricht ankündigt, sind ganz und gar nicht nur digital.

R: Vanessa Joop. D: Andreas Fehling, Nora Tschirner, Ulrich Thomsen, Lisa Tomaschewsky, Ella Rumpf, Claudia Eisinger. D 2019, 122 Min., FSK: ab 12, zweite Woche!



UND DER ZUKUNFT ZUGEWANDT

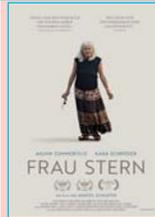
DDR, 1952: Die zu Unrecht verurteilte junge Kommunistin Antonia Berger erreicht nach vielen Jahren Haft in der Sowjetunion das kleine Fürstenberg. Von der Kreisleitung wird sie in allen Ehren empfangen; man kümmert sich um ihre schwerkranke Tochter, gibt ihr eine schöne Wohnung und eine angemessene Arbeit. Die Solidarität, die Antonia erfährt, erneuert ihren Glauben an eine sozialistische Zukunft. Das neugewonnene Leben hat jedoch seinen Preis... „Exzellent gespielt bis in die Nebenrollen, entwickelt sich eine spannende, frei nach wahren Begebenheiten erzählte Geschichtsstunde, die das Publikum kaum kalt lassen dürfte.“ (programmokino.de)

B/R: Bernd Böhlich. D: Alexandra Maria Lara, Carlotta von Falkenhayn, Stefan Kurt, Barbara Schnitzler, Karoline Eichhorn, Robert Stadlober, Peter Kurth. D 2019, 109 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!

PETTING STATT PERSHING

„Es ist die Zeit von Helmut Kohl, der Neuen Deutschen Welle und des atomaren Wettrüstens. Die Dramödie „Petting statt Pershing“ führt den Zuschauer zurück in die frühen 80er-Jahre und beobachtet eine rebellische Schülerin in der hessischen Provinz. Mit bissigem Wortwitz und absichtlich überspitzt funktioniert der Film als schwarzhumorige Satire auf ländliche Borniertheit und Spießigkeit ausgesprochen gut.“ (programmokino.de)

B/R: Petra Lüschor. D: Anna Florkowski, Florian Stetter, Christina Grosse, Thorsten Merten. Deutschland 2018, 97 Min., FSK: ab 12, dritte Woche!



FRAU STERN

„Eine jüdische Frau in Berlin, die ihrem Leben ein Ende setzen will. Was sich auf den ersten Blick wie eine heikle Versuchsanordnung anhört, wird in Anatol Schusters Debütfilm ‚Frau Stern‘ zu einem berührenden, komischen, weisen Film über Leben, älter werden und Sterben. Ein traurig schönes Kleinod.“ (programmokino.de)

Warmes, geistvolles Kino aus Deutschland ist FRAU STERN, zutiefst einfühlsam und absolut bereichernd.

B/R: Anatol Schuster. D: Ahuva Sommerfeld, Kara Schröder, Pit Bukowski, Katharina Leonore Goebel. Deutschland 2019, 82 Min., FSK: ab 12, vierte Woche!



BLINDED BY THE LIGHT

Javed, ein britischer Teenager pakistanischer Abstammung, lebt 1987 in der englischen Stadt Luton. Inmitten der ethnischen und wirtschaftlichen Unruhen der damaligen Zeit schreibt er Gedichte, um der Intoleranz seiner Heimatstadt und der Unbeugsamkeit seines konservativen Vaters zu entkommen. In Bruce Springsteens eindringlichen Liedtexten entdeckt er Parallelen zu seinem eigenen Leben in der Arbeiterschicht - ein befreiendes Ventil für seine unterdrückten Träume. Regisseurin Gurinder Chadha (Kick It Like Beckham) hat sich erneut dem Thema Integration und Identität von pakistanischen Einwanderern und deren in England geborenen Kindern gewidmet.

R: Gurinder Chadha. D: Viveik Kalra, Kulvinder Ghir, Meera Nazra. GB 2019, 118 Min., FSK: ab 12, fünfte Woche!



UND WER NIMMT DEN HUND?

„Das Komödien-Subgenre des Streitfilms erhält prominenten Zuwachs. Für ‚Und wer nimmt den Hund?‘ schickt Regisseur Rainer Kaufmann das von Martina Gedeck und Ulrich Tukur gespielte Ehepaar Lehnert in Paartherapie und bringt einen weiteren Beweis dafür, dass deutsche Filmemacher auch richtig komisch sein können.“ (programmokino.de)

R: Rainer Kaufmann. D: Martina Gedeck, Ulrich Tukur, Julika Jenkins, Marcel Hansema, Giulia Goldammer, Lucie Heinze, Angelika Thomas. Deutschland 2019, 93 Min., FSK: ab 0, siebente Woche!



FISCHERMAN'S FRIENDS

Das Junggesellen-Wochenende im idyllischen Cornwall ist ein Reinfall: absolut nichts los hier. Musikmanager Danny und seine Kollegen aus London fallen in dem beschaulichen Fischerdorf Port Isaac peinlich auf – erst recht, als die ach so coolen Großstädter beim Stand-up-Paddling aus dem Meer gezogen werden müssen.

R: Chris Foggin. D: Daniel Mays, Tuppence Middleton, James Purefoy, Noel Clarke, David Hayman. GB 2019, 112 Min. FSK: ab 0, siebente Woche!

YESTERDAY



Als Singer-Songwriter Jack nach einem weltweiten Stromausfall wieder zu Bewusstsein kommt, muss er überrascht feststellen, dass seine Freunde noch nie etwas von den Beatles gehört haben. „Ein zauberhafter und absolut sommerhit-verdächtig Musikfilm in bester britischer Komödientradition. Ein Gute-Laune-Film der Extraklasse. Richtig schön!“ (programmokino.de)

R: Danny Boyle. B: Richard Curtis. D: Himesh Patel, Lily James, Kate McKinnon, Ed Sheeran. GB 2019, 117 Min., FSK: ab 0, elfte Woche!

TIPP DER WOCHE



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 7,- €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 6,- €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

DAS KAMERA-PROGRAMM AUF EINEN BLICK 19.09. bis 25.09.2019

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
SYSTEMSPRENGER	18.00 20.30	18.00 20.30	18.00 20.30	18.00 20.30	18.00 20.30	18.00 20.30	18.00
LICHT ... WOLKEN	20.50	20.50	20.50	20.50	20.50	20.50	20.50
GUT GEGEN NORDWIND				13.20 20.00	20.00	20.00	20.00
FRAU STERN	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00	19.00
BLINDED BY THE LIGHT	17.35	17.35	17.35	17.35	17.35	17.35	17.35
PETTING STATT PERSHING	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00
DER ZUKUNFT ZUGEWANDT	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45
UND WER NIMMT DEN HUND?	15.35	15.35	15.35	15.35	15.35	15.35	15.35
FISHERMAN'S FRIENDS				13.20			
YESTERDAY				14.30			
?!SNEAK_PREVIEW?!?							21.00

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

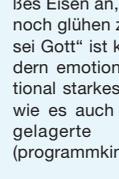
DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DER DISTELFINK

ab 26. September Im Alter von 13 Jahren verliert Theodore Decker seine Mutter bei einem Bombenanschlag auf das Metropolitan Museum of Art. Er wird von einer reichen Familie aus der Upper East Side aufgenommen, doch die Tragödie verändert sein Leben für immer und zieht eine Odyssee zwischen Trauer und Schuld, Neuerfindung und Erlösung nach sich. Während all dieser Zeit begleitet ihn ein handfestes Stück Hoffnung - das Gemälde eines winzigen Vogels, festgekettet an seiner Stange: der Distelfink. Drama nach dem gleichnamigen Roman von Donna Tartt.

GELOBT SEI GOTT

ab 26. September „Mit seinem nunmehr 20. (!) Spielfilm innerhalb von gerade einmal 22 Jahren fasst der französische Autorenfilmer François Ozon ein derart heißes Eisen an, dass man es auf der Leinwand noch glühen zu sehen scheint. Doch „Gelobt sei Gott“ ist keine plumpe Provokation, sondern emotionales Wachtütelkino. Ein emotional starkes, wichtiges Stück großes Kino, wie es auch schon der thematisch ähnlich gelagerte „Spotlight“ war.“ (programmokino.de)



SKIN

3. Oktober Nicht erst seit dem Vorfall in Charlottesville 2017 ist vom Vormarsch der Neo-Nazis in Amerika die Rede. Da kommt Guy Nattiv's Film „Skin“ genau richtig, der von einem langjährigen Mitglied einer rechten Vereinigung erzählt, der sich nur langsam lösen kann. Die beeindruckende Performance von Jamie Bell macht das Aussteiger-Drama besonders sehenswert. (programmokino.de)

MEMORY GAMES

ab 3. Oktober Einen faszinierenden Einblick in die schier unendlichen Möglichkeiten des menschlichen Gehirns bietet die Dokumentation von Janet Tobias und Claus Wehlisch. Gemeinsam mit vier Protagonisten, allesamt hoch dekorierte Profis im internationalen Gedächtnissport, reisen sie um die Welt und in die Tiefe ihrer individuellen Gedächtnisparläste. Neben Interviews und Bildern von Wettkämpfen gibt es dabei viele aufwändige Tricksequenzen, in denen dargestellt wird, wie die Visualisierung funktioniert. (programmokino.de)



KAMERA EINTRITTSPREISE

Di-So: Normal 10,50€ / Ermäßigt 8,00€ / Kino-Pass 8,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 6,00€ / Kind (-14J.) 6,00€. | Montag: Normal 7,00€, Kind 6,00€ / Überlängenzuschlag ab 130 Min.

BIELEFELDER KINO-PASS 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

CINEMA

FRANCAIS Mo 30.9. 19.00 | VORHANG AUF FÜR CYRANO

Paris 1897: Der junge Edmond Rostand ist als Bühnenautor ein potenzielles Genie. Leider jedoch war jedes seiner bisherigen Stücke ein Flop. Doch dann beauftragt Constant Coquelin - größter Komödiant seiner Zeit - Edmond mit einer Hauptrolle in seinem nächsten Stück. Doch Edmond hat noch kein Wort geschrieben. Fest steht nur der Titel: „Cyrano de Bergerac“.

B/R: Alexis Michalik | D: Thomas Solivères, Olivier Gourmet, Mathilde Seigner, Tom Leeb | F 2019 | 113 Min. | FSK: ab 0 | OmU.



Do 26.9. 19.00 | Parents for Future präsentiert im Rahmen der ClimateWeek Bielefeld: Preview: 2040 - WIR RETTEN DIE WELT mit anschlie. „get together“

Wie könnte unsere Zukunft im Jahr 2040 aussehen? Wie können wir nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Welt hinterlassen, den CO2-Ausstoß begrenzen und was können wir gegen den Klimawandel tun? Der preisgekrönte Filmemacher Damon Gameau (VOLL VERZUCKERT) begibt sich auf eine Reise um die Welt auf der Suche nach Antworten auf diese drängenden Fragen.

R: Damon Gameau. Dokumentarfilm. Australien 2018, 92 Min., FSK: ab 0. Eintritt 5€!



Hätte, hätte machen.

www.hätte-hätte.de

• Noch ist es nicht zu spät. Wer vorsorgt, ist später besser dran.

• Sparkasse Bielefeld